

## Footballerinnen feiern höchsten Sieg der Vereinshistorie

Die Footballerinnen der Blades haben in der Bundesliga-Nord souverän die Tabellenführung verteidigt. Gegen die Bochum Miners kam der deutsche Vize-Meister zu einem deutlichen 65:0 (21:0, 19:0, 13:0, 12:0)-Kantersieg. Cheftrainer Maik Spieß dachte nach dem hohen Erfolg nicht zuerst an die eigene Mannschaft, sondern an die Gäste aus dem Ruhrgebiet: „Mein Respekt an die Bochumer, die mit Einsatz und viel Willen vier Quarter lang gekämpft haben.“ Der Sieg gegen die „Miners“ war gleichzeitig der höchste Erfolg in der Geschichte der Blades.

Schon nach vier Spielzügen deutete sich an, wohin die Reise für die knapp 100 Zuschauer gehen sollte. Claudia Kaiser schnappte sich zu diesem Zeitpunkt den Football zum ersten Touchdown für die „Blades“. Insgesamt neun weitere erfolgreiche Vorstöße in die Endzone sollten folgen.

Den schönsten Touchdown der Partie erzielte Valerie Bauer, die einen kurzen Pass von Spielmacherin Claudia Baack aufnahm, eine Verteidigerin abschüttelte und über 30 Yards in die Touchdown-Zone sprintete. Die „Blades“ haben jetzt bis zum 12. August Sommerpause.

**Blades:** Claudia Kaiser (12), Valerie Bauer (24), Simone Suchanek (18), Sandra Liggesmeier (6) und Carina Heinzen (5). M.B.

## Trainingsstart in Eller

Fußball: Sieben Testspiele vereinbart

Von Christian Müller van Ishem

Am Sonntag beginnt die Vorbereitung auch für den neu formierten Fußball-Landesligisten TSV Eller 04: Pünktlich um zwölf Uhr findet der Trainingsauftakt an der Vennhauser Allee statt. Die Rot-Schwarzen verpflichteten 20 Neuzugänge, mussten im Gegenzug aber 14 Spieler ziehen lassen. Und müssen nun in den kommenden Wochen eine neue Mannschaft formen.

Damit das gelingt, hat der neue, von Rot-Weiß Lintorf gekommene Trainer Michael Kirschner gleich sieben Testspiele vereinbart: Neben der Partie gegen den höherklassigen Niederrhein-Oberligisten Sportfreunde Baumberg, kicken die Rot-Schwarzen gegen den Ligakonkurrenten HSV Langenfeld und fünf unterklassige Mannschaften.

Am 19. August steht dann die erste Runde des Niederrheinpokals auf dem Programm: Eller tritt beim Landesliga-Absteiger Union 09 Mülheim an, der ebenfalls einen großen Umbruch hinter sich hat.

Höhepunkt der Vorbereitung ist, wie schon in den vergangenen beiden Jahren, das eigene Blitz-Turnier, bei dem neben Regionalligist Fortuna II auch Turu 80 und Rot-Weiß Oberhausen II starten.

**Die Vorbereitungsdaten der TSV Eller 04 im Überblick:**

**15. Juli:** Trainingsauftakt (12 Uhr), **22. Juli:** TSV Eller 04 – TSV Norf (15 Uhr), **24. Juli:** TSV Eller 04 – Sportfreunde Baumberg (19.30 Uhr), **28. Juli:** Eigenes Turnier mit Fortuna II, RWO II und Turu (ab 14 Uhr), **29. Juli:** SC Schwarz-Weiß – TSV Eller 04 (15 Uhr), **4. August:** SSV Erkrath – TSV Eller 04 (16.30 Uhr), **5. August:** TSV Eller 04 – SG Unterrath (15 Uhr), **12. August:** TuS Homberg – TSV Eller 04 (15 Uhr), **16. August:** TSV Eller 04 – HSV Langenfeld (19.30 Uhr), **19. August:** Pokalspiel Union 09 Mülheim – TSV Eller 04 (15 Uhr), **26. August:** Saisonstart.

# Sensation beim DSC 98: Andreas Schlagmann löst Trainer Nagy ab

## Wasserball Nach 32 Jahren trennt sich der Schwimmclub von dem Ungarn

Von Joachim Breitbach

Mit einer Riesen-Überraschung warteten die Verantwortlichen des DSC 98 um den Vorsitzenden Dirk Lindner und ihre Wasserball-Abteilung kurz nach Saisonende auf: Trainerlegende Ferenc Nagy, der in seiner Wirkungszeit bereits fast jede Wasserballmannschaft des DSC 98 einmal betreut hatte, wird in Zukunft nicht mehr das Training der in der 2. Bundesliga aktiven 1. Herrenmannschaft leiten.

Dies teilte die Vereinsführung des Düsseldorfer Schwimm Club 1898 um Dirk Lindner, Karl Trautmann und Henk van Kaathoven, dem Team-Manager der Zweitligamannschaft, bei der Saisonabschlussfeier der 1. und 2. Herrenmannschaft den offensichtlich überraschten Gästen und verduzteten Aktiven mit.

### Alle Ziele erreicht

Überraschend vor allem, weil das DSC-Team auch nach dem Abgang des griechischen Torjägers Kostas Gouvis (zum Bundesliga-Vizemeister ASC Duisburg) nach Rang zwei im Vorjahr am Ende der abgelaufenen Spielzeit mit Platz vier in der Meisterschaft und der Qualifikation zum Turbo-Cup 2012/13 alle gesteckten Saisonziele erreichte.

Der 56-jährige Nagy war bis auf ein kurzes Intermezzo in der Domstadt Köln seit 1980 Bestandteil



Wasserball-Trainer-Legende Ferenc Nagy (rechts) muss nach 32 Jahren seinen Platz am Beckenrand beim DSC 98 räumen.

FOTO: LARS HEIDRICH

des Düsseldorfer Wasserballsports und feierte sowohl als Spieler als auch als Trainer zahlreiche Erfolge. In der Bundesliga wie auch in unteren Ligen. Zu DSC-Glanzzeiten etablierte er die Mannschaft in der Bundesliga. Spieler wie sein ungarischer Landsmann Tamás Faragó – 1976 Goldmedaillengewinner und 1986 in Deutschland „Wasserballer des Jahres“ – oder National-

spieler Dirk Klingenberg hörten auf Nagy's Kommando.

DSC-Chef Lindner: „Ferenc und mich verbinden zweiunddreißig Jahre DSC. Der Entschluss ist während der Saison gereift. Wir haben vor den beiden letzten Saisonspielen mit Ferenc gesprochen. Ich treffe mich mit ihm in der ersten August-Woche und bin sicher, eine faire Lösung mit ihm zu finden. Aber

er ist sicher in seinem Stolz getroffen.“

Neuer Mann am Beckenrand wird Andreas Schlagmann, bisher Trainer der A- und B-Jugendmannschaften der 98er. Schlagmann ist Diplom-Sportlehrer – mit Diplomarbeit über Belastungsanforderungen des Centerspielers im Wasserball, festgestellt an Herzfrequenz und Blutlaktatkonzentration. Diese Arbeit übernahm er 1990 für die Absolvierung seines A-Trainer-Lizenz-Lehrganges. Der neue DSC-Coach verfügt auch über Wasserball-Erfahrung in der Bundesliga bei Aegir Uerdingen, Wasserfreunde Wuppertal, und SC Rhenania Köln und war auch als Schwimmer sowie als Kick-Boxer erfolgreich.

### Talente in die „Erste“ integrieren

Der noch aktive Wasserballer kennt den Club seit Jahren, hat mit der „alten Garde“ der 98er um Bernd Fröhlich, Henk van Kaathoven, Jörg, Dirk und Otto Lindner zusammengespield und war mit deren Nachfolge-Generation um Joost van Kaathoven, Paul und Jonas Lindner aktiv. Im Vorjahr wurde er mit der DSC-B-Jugend NRW-Sensations-Meister und für diese Leistung vom SV Rhein Wupper mit der Auszeichnung „Bester Trainer Wasserball 2011“ geehrt.

Seine zukünftige Aufgabe: Die Integration der talentierten Jugendspieler in die 1. Mannschaft.

## Titelkandidaten bei der Deutschen Meisterschaft

Die 55-jährige ART-Hochspringerin Ute Böggemann (im Winter Deutsche Hallenmeisterin im Hochsprung in der W 55) tritt bei der heute in Erfurt startenden Deutschen Meisterschaft der Senioren auch als Dreispringerin an. Beim Hochsprung zählt sie mit ihrer bisherigen Saison-Bestleistung von 1,42 Metern zu den Medaillen-Kandidaten.

Ganz heiß auf die Titelkämpfe in Erfurt ist der 45-jährige SFD-Langstreckler Sascha Linder, der im 5000-Meter-Lauf auf eine Medaille hofft, dazu aber seine bisherige Bestleistung von 16:35,81 Minuten wohl um 20 Sekunden steigern muss. Es ist ihm zuzutrauen, denn wohl kein anderer Athlet hat sich so emsig wie gewissenhaft vorbereitet und deshalb zuletzt auch die Straßenläufe wie den Himmelgeist-Halbmarathon ausgelassen.

**B. F. Das Düsseldorfer Aufgebot für die Senioren DM in Erfurt:**

**ART:** Sebastian Hadamus (5000 m), Volker Büchle (1500 m), Ute Böggemann (Hochsprung, Dreisprung).

**DTV 47:** Andreas Probst (Kugelstoßen, Diskuswerfen), Ralph Miete (Dreisprung).

**SFD 75:** Bettina Deußen (800 m, 1500 m), Sascha Linder 5000 m.

**ASC:** Hans-Joachim Büscher (Kugelstoßen).



Freut sich auf Erfurt: Sascha Linder.

# Neue Ligen-Zusammenstellung mit einigen Überraschungen

## Tischtennis Vor allem die Vereine mit Nachwuchsarbeit hadern: Fünf Teams in drei verschiedenen Bezirksklassen-Gruppen

Von Tim und Joachim Breitbach

Einige Überraschungen hatten die Tischtennis-Macher bei der Spielklassen-Einteilung der neuen Saison für Düsseldorfs Vereine im Köcher: Die Bundesliga startet nach dem Rückzug der TG Hanau nur mit neun Klubs, die Düsseldorfer Landesligisten sind in zwei und die fünf Jungen-Berzirksligisten in drei (!) verschiedene Gruppen eingeteilt.

### Bundesliga

**Borussia**, TTC Ruhrstadt Herne, 1. FC Saarbrücken TT, TTC Fulda-Maberzell, TTF Ochsenhausen, SV Werder Bremen, SV Plüderhausen, TTC Zugbrücke Grenzau, TTC Frickehausen.

### Verbandsliga, Gruppe 4

**TTC Union**, TV Kupferdreh, SV DJK Holzbüttgen II, Mettmann-Sport, **TTC Champions**, TTC Union Mülheim, SG Heisingen, **Borussia II**, Anrather TK RW, TuS Wickrath, TSV Fortuna Wuppertal, TTSC Mülheim 71.

### Landesliga, Gruppe 9

TuSEM Essen, **Borussia III**, SSV Preußen Elfringhausen, TTC Wuppertal, TTV Ronsdorf II, **DJK Jugend Eller**, SSV Germania Wuppertal III, SSV Germania Wuppertal II, TTC Werden, Remscheid TV, DJK TB Ratingen, TV Kupferdreh II.

### Landesliga, Gruppe 8

**TuS Derendorf**, Spvgg. Meiderich 06/95 II, Spvgg. Meiderich 06/95, TuS 08 Lintorf, SC Bayer 05 Uerdingen III, Anrather TK RW II, TTC Union Mülheim II, DJK Kempener LC, DJK SC BW Mülhausen, TTC BW Krefeld, Post SV Oberhausen, DJK Siegfried Osterath.



Borussias Tischtennis-Ass Christian Süß und seine Kollegen haben in der Bundesliga nur noch acht Gegner.

FOTO: SERGEJ LEPEK

### Berzirksliga

DJK Siegfried Osterath II, VfR Büttgen, TSV Krefeld-Bockum II, **Borussia IV**, TuS 08 Lintorf II, **TuS Nord**, **TTC Champions II**, **SV Oberbilk 09**, DJK VfL Tönisberg, DJK Buchholz, TTF Rhenania Königshof, SV DJK Holzbüttgen III.

### Berzirksklasse

**Borussia V, DJK SF Gerresheim, TuS Derendorf II**, TTG Langenfeld II, TuS 08 Lintorf III, Mettmann-Sport II, **TV Unterbach**, TV Ratingen, **TV Angermund**, SSV Berghausen II, DJK TB Ratingen II, TTG Unterfeldhaus-Millrath.

### Berzirksklasse

**FTV 1880**, TTC SW Elsen, TuRa Bü-

derich, TTC DJK Neukirchen II, 1. Neusser TTC Nordstadt, **DJK Jugend Eller II**, SG RW Gierath, TTC Schiefbahn, TG Neuss III, TTSF Glehn, **TTC Union II**, CVJM Kelzenberg.

### Damen; Regionalliga

TTC GW Fritzdorf, DC Dream Team Recklinghausen, **Borussia**, TTVg WRW Kleve II, DJK SF 08 Rheydt, DJK Borussia Münster, SV DJK Holzbüttgen, TV Gerthe, TTC Rödighausen, TTC Schwalbe Bergneustadt II, TTC Schwalbe Bergneustadt.

### Verbandsliga

TTC Wuppertal, DJK BW Annen, TV Kupferdreh II, TTC Kalthof, DJK Viktoria Bochum, TTF Schwelm,

**FTV 1880**, TuS Holzen-Sommerberg, TTC Wuppertal II, TB Groß-Ösinghausen.

### Berzirksliga 4

**Borussia II, FTV 1880 II**, TS Krefeld, TSV Krefeld-Bockum, SV DJK Holzbüttgen V, TTC Dormagen, TTF Rhenania Königshof, Tura Buderich, **Borussia III**.

### Berzirksklasse

**TTC Union, Borussia IV, Borussia V, DJK Sportfreunde Gerresheim**, DJK TB Ratingen, **TTC Union II, DJK Rheinland, TTC Champions, BV 04**.

### Jugend; Jungen-Berzirksliga

TV Kupferdreh, TTV DSJ Stoppenberg, SV BW Dingden, TTV Rees-

Groin, TTC SW Velbert, Spvgg. Sterkrade-Nord, TuSEM Essen II, DJK TB Ratingen, TTV DJK Altenessen, **Borussia**.

### Berzirksklasse 2

**TTC Champions**, SV DJK Holzbüttgen III, SV BR Forstwald, ASV Lank, **TV Angermund**, JTTC BW Hochneukirch, VfL Borussia Mönchengladbach II, TTC BW Grevenbroich III, TS Krefeld, TTA SV Rossellen.

### Berzirksklasse 3

SV Bayer Wuppertal, SSV Germania Wuppertal II, SVM Essen, TuS 08 Lintorf, **SFD 75**, Hatzfelder TV, TSV Fortuna Wuppertal, TTV Ronsdorf II, **TuS Derendorf**, TTC Union Mülheim II.

### Schüler; Berzirksliga

Spvgg. Sterkrade-Nord, Kaiserswerther SV, VfL Rheinhausen, TTC Olympia Mülheim, VfL Borussia Mönchengladbach, Spvgg. Meiderich 06/95, **TuS Derendorf**, SV DJK Holzbüttgen, TTC Windberg, 1. Neusser TTC Nordstadt.

### Berzirksliga 2

Berzirksliga 2: TTV DJK Altenessen, TTV DSJ Stoppenberg, TV Kupferdreh, SVM Essen, **Borussia**, DJK TB Ratingen, TuSEM Essen, SV Bayer Wuppertal, TTC Solingen-Wald, ESV GW Essen.

### Schülerinnen; Berzirksliga

Neusser TTC Nordstadt, ASV Einigkeit Süchteln, **TTC Champions**, Anrather TK RW, ESV GW Essen.

### Berzirksklasse

**Borussia**, TTC Dormagen, TTS Duisburg, TTV Rees-Groin, TTV Hamborn, SC Buschhausen, SV DJK Holzbüttgen.